



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle  
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Pont du Palmrain  
Maison TRIRHENA Palmrain  
F-68128 Village-Neuf

T +33 (0)3 89 67 06 75  
F +33 (0)3 89 67 01 95  
M [info@eurodistrictbasel.eu](mailto:info@eurodistrictbasel.eu)  
I [www.eurodistrictbasel.eu](http://www.eurodistrictbasel.eu)

## Pressemitteilung vom 16.05.2014

**Der Districtsrat wird für die kommenden zwei Jahre unter französischer Präsidentschaft geführt. Der zu Beginn des Jahres gewählte Präsident ist Herr Gaston Latscha, Bürgermeister der Stadt Hésingue.**

**Die Mitglieder des Districtsrats vom Trinationalen Eurodistrict Basel haben sich am Freitag 16.05.2014 in der Feuerwehrzentrale in Saint-Louis versammelt. Schwerpunkte der Sitzung waren zum einen die grenzüberschreitende Kooperation bei der Feuerwehr und den Notdiensten und zum anderen die Präsentation einer Resolution zur Energiewende und zum Klimaschutz im TEB.**

Seit Anfang Februar 2014 leitet Herr Gaston Latscha, neu gewählter Bürgermeister der Stadt Hésingue, den Districtsrat. In Folge der französischen Kommunalwahl empfängt das aus politischen Vertretern trinational zusammengesetzte Gremium 4 neue Mitglieder für die franz. Delegation. Dabei handelt es sich um Herrn Thomas Zeller, Bürgermeister von Hégenheim, Herrn Daniel Lang, stellvertretender Bürgermeister von Hésingue, Frau Irina Oser, stellvertretende Bürgermeisterin von Leymen und Vertreterin des kommunalen Zweckverbands „Porte du Sundgau“ und Herrn Clément Sibold, Bürgermeister von Rantzwiller, Vertreter des kommunalen Zweckverbands „Pays de Sierentz“.

Herr Latscha wollte für diese erste Sitzung unter französischer Präsidentschaft seit 2011 das Augenmerk auf die grenzüberschreitende Kooperation zwischen den Feuerwehren und den Notdienststellen legen. Feuerwehrkommandant Demark, Leiter der Feuerwehrzentrale in Saint-Louis, und sein deutscher Kollege Herr Schmidt, Stellvertreter des Kreisbrandmeisters vom Landkreis Lörrach gaben den Mitgliedern des Districtrats einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Formen der Zusammenarbeit, die sich seit der Katastrophe an der Schweizerhalle in Basel im Jahre 1986 etabliert haben.

Der zweite Teil der Sitzung befasste sich mit Fragen der Energieeinsparungen und des Klimaschutzes auf kommunaler Ebene. Die Gemeinden Reigoldswil vom Kanton Basel-Landschaft und die Stadt Rheinfelden aus Baden zeigten beide ihre Erfahrungen mit dem europaweit anerkannten Programm „Energy Award“ bzw. „energiestadt-label in der Schweiz. Herr Frédéric Duvinage, TEB-Geschäftsführer, schloss die Debatte, in dem er ein aktuell geplantes grenzüberschreitendes Projekt präsentierte, welches die Kommunen bei Energieeinsparungsmaßnahmen und der CO2 Emissionsminderung unterstützen und die jeweiligen notwendigen Schritte erleichtern soll. Eine Resolution zur Unterstützung des TEB-Projekts wurde einstimmig beschlossen.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine Besichtigung der Feuerwehrzentrale der CC3F in Saint-Louis durch die Mitglieder des Districtsrats.